

Präoperative Blutungsabklärung

Zusammenfassung Montagsweiterbildung 31.10.

- Standardgerinnungstest (INR/aPTT) beurteilen nur plasmatische Gerinnung
 - z.T sind verlängerte aPTT-Zeiten ohne Relevanz (Lupus-Antikoagulans)
- Die häufigsten Gerinnungsstörungen betreffen aber die Tc-Funktion
 - Standardisierte Blutungsanamnese für dessen Detektion von enormer Bedeutung
- Wenn auffällige Anamnese -> Gerinnungstest plasmatisch UND auch primäre zelluläre Hämostase

Tab. 2 Symptome, die mit Von-Willebrand-Syndrom assoziiert sind, im Vergleich zur Inzidenz dieser Symptome in der Normalbevölkerung. (Silwer [23])

Symptome	Patienten mit Von-Willebrand-Syndrom [%]	Normalbevölkerung [%]
Epistaxis	62,5	4,6
Menometrorrhagie	60,1	25,3
Verlängerte Blutung nach Zahnziehen	51,5	4,8
Hämatome und Ekchymose	49,2	11,8
Verlängerte Blutung aus Wunden	36,0	0,2
Zahnfleischbluten	35,0	7,4
Postoperative Blutung (allgemein)	28,0	1,0
Postpartale Blutung	23,3	19,5
Gastrointestinale Blutung	14,0	0,6
Gelenkblutungen	8,3	0
Hämaturie	6,8	0,6

Tab. 1 Die häufigsten Hämostasestörungen mit Blutungsneigung

Erkrankung	Häufigkeit in der Bevölkerung	Typische klinische Symptome	Screeningtests
Thrombozytenfunktionsstörungen (medikamenten-induziert, organassoziiert oder angeboren)	3–4%; [9, 15]	Ähnlich wie vWS; ■ Tab. 2	PFA-100 (verlängert), Multiplate® (pathologisch), Blutungszeit (normal bis verlängert)
Von-Willebrand-Syndrom (vWS)	1–2%; [20, 22, 27]	■ Tab. 2	PFA-100 (verlängert), vWF: Rcof (Ristocetinkofaktor-Aktivität), vWF: Ag (Antigen), Faktor VIII:c, Blutungszeit (normal bis verlängert) aPTT (normal bis verlängert)
Typ I (quantitativ)	Davon 70%		
Typ II	Davon 20–30%		
Typ III	1,4–1,5/ 1.000.000	■ Tab. 2	
Hämophilie A	1:5000 männliche Geburten	Gelenkblutung	Verlängerte aPTT bei normaler PT
Hämophilie B	1:30.000 männliche Geburten	Gelenkblutung	Verlängerte aPTT bei normaler PT

aPTT aktivierte partielle Thromboplastinzeit, PT Thromboplastinzeit („prothrombin time“), PFA Platelet Function Analyzer, vWS Von-Willebrand-Syndrom.

Blutungsanamnese

- Anamnese ist auffällig wenn 1 Frage mit «Ja» beantwortet wird
- 1. Nasenbluten spontan (50% Vorhersagewert)
 - a. Einseitiges Nasenbluten im Rahmen von Infekt/saisonal
-> geringe Wahrscheinlichkeit für Gerinnungsstörung
 - b. Hypertone Phasen ausschliessen
Blaue Flecken am Stamm (70% Vorhersagewert), Hämarthrose (90%)
- 2. Nachbluten (>5min) bei Schnittwunden (50%)
- 3. Nachbluten (>5min) bei Zahnextraktion (50%)
- 4. Verstärkte Blutung nach OP (50%)
 - a. Schwierig zu eruieren, nach EC-Gabe nachfragen
- 5. Gestörte Wundheilung (50%)
 - a. Verzögerte Heilung, überschüssige Narbenbildung
- 6. Familienanamnese (80%)
- 7. Gerinnungshemmende Medikamente (70%)
- 8. Menometrorrhagie (60%)
 - a. Seit Menarche bestehende Hypermenorrhö